

Amnesty Gruppe "notabilis" am BRG Imst

Seit Anfang des Schuljahres 2002/03 ist amnesty international auch am BRG - Imst durch die young - amnesty Gruppe "notabilis" wieder vertreten. Auf Anregung von Herrn Professor Matt entschlossen wir uns im Wahlpflichtfach Deutsch eine young -amnesty Gruppe zu gründen, um uns mit dem Thema Menschenrechte eingehend auseinander zu setzen. Nach eingehender Diskussion konnten wir uns auf den Gruppennamen "notabilis" einigen, was aus dem Latein übersetzt so viel wie "bemerkenswert" bedeutet. Als bemerkenswert stellten sich im Nachhinein nicht nur die Fülle an Arbeitsmöglichkeiten sondern auch das relativ angenehme Arbeitsklima innerhalb der Gruppe heraus. Mit viel Konzentration, Engagement und einem Gutteil Humor gingen wir an unsere neue Aufgabe heran und konnten auch schon durchaus nennenswerte Ergebnisse erzielen. Von einem riesigen Haufen an Information geradezu überschüttet griffen wir zuerst den Fall einer Frau aus Nigeria auf, die unter der Sharia, dem moslemischen Recht, ohne Rechtsbeistand wegen angeblichen Ehebruchs zum Tod durch Steinigung verurteilt wurde. Inzwischen konnten wir mehrere hundert Unterschriften in Imst und Umgebung sammeln, die dem nigerianischen Staatspräsidenten, mit Millionen anderer Briefe aus der ganzen Welt, zugesandt werden und gegen die Steinigung von Amina Lawal Protest einlegen. Weiters haben wir am Elternsprechtag, den 30. November 2002, einen Informationsstand organisiert, an dem wir die leider nicht sehr zahlreichen Interessenten über die Todesstrafe informierten. In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Tyrolia konnten wir Eltern und Schülern außerdem eine Auswahl an Büchern zum Thema Menschenrechtsverletzungen, Todesstrafe usw. bieten. Dank einer großzügigen Geste des Direktors, Herrn Salzmann, wird die Auswahl an Literatur der Schulbibliothek bald durch mehrere Bücher zum Thema Menschenrechte bereichert werden. Um die Schüler über die Aktionen von amnesty international auf dem Laufenden zu halten werden wir eine Informationswand gestalten, auf der die aktuellen Themen, die unsere Gruppe bearbeitet, zu finden sein werden. Um unsere Klassen über unserer Arbeit für amnesty ins Bild zu setzen haben wir in einem umfangreichen Referat die Arbeitsweise von amnesty, die Organisation, usw. dargelegt.

Für mich persönlich ist es trotz viel Arbeit ein Vergnügen mich aktiv an der Durchsetzung der Menschenrechte rund um den ganzen Globus zu beteiligen. Es ist einfach genial, dass Engagement bei young amnesty keine Altersgrenze kennt und dass bei viel beherztem Einsatz konkrete Ergebnisse, in manchen Fällen sogar die Abwendung eines Todesurteils, (für jedes einzelne Gruppenmitglied) herausschauen.

Achtung: Seit kurzem besteht die Möglichkeit auch online gegen diverse Menschenrechtsverletzungen zu protestieren!

Detaillierte Informationen über alle derzeit laufenden Hilfsaktionen von amnesty international findet ihr auf www.amnesty.at

Für all jene, die sich für das Thema Menschenrechte, amnesty oder einfach nur für die Arbeit unserer Gruppe interessieren stehen wir gerne für Fragen zur Verfügung.

Esther Strauss 7A

Die Gruppe "notabilis" : Bartl Nikolaus, Maier Anja, Gertraud Grünwald, Bassa Florian, Oppl Katharina, Strauss Esther